



Besitzer um 1888:

Dehler Johann Adalbert (Bauer?) \* 09.02.1860 + 01.04.1921

oo 07.02.1888

Maria Theresia geb. Herr \* 23.06.1860 (Hs-Nr. 14 ) + 02.06.1912

Kinder:

1. Anna	* 09.02.1889 oo Sachs, Franz
2. <u>Maria</u> Josepha	* 11.03.1890 oo Stock, Angelus
3. Friedrich	* 27.04.1891 + 24.09.1945
4. Cornelius	* 16.01.1894 + 25.04.1915 1.WK
5. <u>Rosa</u> Josepha	* 08.01.1896 oo Sachs, Wilh.
6. Monika	* 11.09.1898 oo Halsch, Emil
7. Magnus	* 10.01.1901 im Haus
8. Aloysius	* 06.02.1903 oo in Petersberg

Zwischen 1893 und 1900 wurde das Anwesen zweimal durch einen Brand beschädigt. Das Feuer, welches am 10.10.1893 in dem Nebenhaus mit Scheune ausbrach, verursachte größere Schäden. Außer dem eigenen Anwesen wurden auch die Gebäude von den 3 angrenzenden Nachbarn in Mitleidenschaft gezogen.

Es ist eine Aufstellung über gezahlte Entschädigungsleistungen nach Brandschäden erhalten geblieben, hier kann man interessante Details entnehmen.

Hs-Nr.:	Beschädigte Gebäudeteile:	Gezahlte Entschädigung der Brandkasse:
2	Nebenhaus mit Scheuer	2036 Mark und 25 Pfennig
2	Stallung	42 Mark und 33 Pfennig
2	Schweinestall	10 Mark und 30 Pfennig
2	Lattenzaun	30 Mark und 20 Pfennig
1	Wohnhaus mit Scheuer	51 Mark und 75 Pfennig
1	Schweinestall	39 Mark und 60 Pfennig
1	Gartenbeschädigung	9 Mark
1 1/2	Wohnhaus	84 Mark und 70 Pfennig
1 1/2	Garteneinfriedung u. Gartenbeschäd.	25 Mark
99	Scheuer	314 Mark und 63 Pfennig
99	Stallung	858 Mark und 38 Pfennig

Nach dem zweiten Brand wurde um 1902 aufgrund der Schäden ein zweigeschossiger Wohnhausneubau aus Feldbrandziegeln errichtet, der das Anwesen zu einem geschlossenen Viereckhof mit Schmiede und eigenem Brunnen werden lässt. Außer dem Wohn- u. Auszugshaus, befinden sich nun eine Doppelscheune und ein Stall mit 2 Pferden und 6-8 Kühen auf dem Gelände. (Quelle: J.Schwarz)

---

Haben Sie, liebe Leser, nicht doch einmal Lust, einen Artikel für das „Fenster zur Heimat“ zu liefern? Ob es sich nun um etwas geschichtlich Interessantes handelt oder um eine Anekdote. Wir helfen gerne, wenden Sie sich bitte an die Redaktion:( Peter Scheel, Tel.36401 oder Stefan Röbig, Tel. 66123)

---